

**Schul-/fachinternes Curriculum BILDENDE KUNST Jahrgangsstufe 7**

**Kompetenzstufe E**

(ca. 36 Schulwochen: 72 Stunden bei 2 Std. Unterricht )

Kompetenzen und Standards	Themenbereiche	Inhalte/ Unterrichtsgegenstände	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifend
<b>Wahrnehmen</b>	<b>Kunstgeschichte</b> Mittelalter ( Romanik-Basilika / Gotik - Kathedrale)  <b>Künstlerische Praxis</b>  <b>Layout</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterscheidung der Kunstbereiche mit Beispielen</li> <li>- Grundlagen Malerei / Farbenlehre / Farbwirkung am Beispiel zeitgenössischer Kunstwerke</li> <li>- Einführung Perspektive (<b>Parallelprojektion</b> / einfache raumbildende Mittel)</li> <li>- Hefterdeckblatt ( Bild+Schrift )</li> <li>- Einführung grafischer Gestaltungsmittel / Techniken</li> <li>- Mensch ( z.B. einf. ägypt. o. griech. Kanon )</li> <li>- Naturstudium / Nachgestaltung eines Werkes ( Malerei o. Grafik )</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hefter-Deckblatt</li> <li>- Hefter-Kontrolle</li> <li>- Malereien, Zeichnungen</li> <li>- mündliche Beschreibungs- und Kommentierungsleistung</li> <li>- 1 Test: Kunstgeschichte</li> <li>- <b>Hefterkontrolle</b></li> </ul>	Geschichte ! Mathematik Deutsch ITG !
Umgangsweisen mit Material und dessen Besonderheiten vergleichen				
Geeignete Auswahl an Werkzeugen und Techniken treffen				
Kunstwerke untersuchen und beschreiben, verschiedene Deutungen vergleichen				
<b>Gestalten</b>				
Material anwenden, umformen, verfremden, inszenieren				
Werkzeuge, Techniken und Strategien erproben und vergleichen				
Eigene künstlerische Gestaltungsvorhaben nach Anregungen planen und durchführen				
<b>Reflektieren</b>				
Gestaltungsprozesse beschreiben				
Begründet urteilen				
Unterschiedliche Sichtweisen differenzieren				

## Schul-/fachinternes Curriculum BILDENDE KUNST Jahrgangsstufe 8 Kompetenzstufe F

(ca. 36 Schulwochen: 72 Stunden bei 2 Std. Unterricht )

Wahrnehmen	Themenbereiche	Inhalte/ Unterrichtsgegenstände	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifend
Material für eigene Vorhaben recherchieren , beschreiben, analysieren	<b>Kunstgeschichte</b> <b>Schwerpunkt :</b> <b>Renaissance</b> <b>ergänzend « berühren »:</b> Barock Klassizismus / Historismus/ Romantik/ u. Design einbeziehen  <b>Künstlerische Praxis</b> Malerei / Mensch  <b>Layout</b>	- Menschendarstellung, neues Menschenbild der Renaissance ( ausgeh. v. griech Kanon : Ponderation ) - Naturstudium Mensch, männlich/ weiblich; malerisch o. grafisch; u.U. mit Mode - Gliederpuppe - Rückbezüge auf historische Stile d. Antike und des Mittelalters, Architektur, Säulenordnungen - <b>Zentralperspektive</b> - Malerei : Raum+Landschaft ( u.U. +Foto+Mensch + Stillleben)	- Hefter-Kontrolle - Malereien, Zeichnungen - Beschreibungs- und Kommentierungsleistung - 1 Test: Kunstgeschichte / Mensch-Proportionen - <b>Hefterkontrolle</b>	Geschichte ! Mathematik Deutsch
Rechercheergebnisse präsentieren				
Kunstwerke untersuchen und beschreiben, verschiedene Deutungen vergleichen				
<b>Gestalten</b>				
Auswahl und Einsatz von Material zielgerichtete treffen				
Gestaltungsfähigkeiten gezielt erweitern und anwenden				
Eigene Recherchen durchführen				
<b>Reflektieren</b>				
Recherchen beschreiben				
Künstlerische Werke diskutieren und kriteriengeleitet beurteilen				
Unterschiedliche ästhetische Erfahrungen diskutieren				

<b>Fach: Bildende Kunst (epochal)*</b>	<b>Jahrgangs- / 9 / G Kompetenzstufe</b>		
<b>Themen / Inhalte</b>	<b>fachlich-inhaltliche Kompetenzenanbindung (Kompetenzen-Standards)</b>	<b>Sprachbildung (Sb) und Medienbildung (Mb)</b>	<b>übergeordnete Themen (üT)</b>
<p><b>Theorie:</b> Jugendstil und Vorläufer, Beginn der klassischen Moderne 20. Jh., oder Pop Art, Porträt-Geschichte ( Malerei )</p> <p><b>Künstlerische Praxis:</b> Malerei / Porträt, Erprobung malerisch-stilistischer Mittel ( Farbbeziehungen, Duktus , Skizze, Studie ), Layout von möglichen Präsentationsformen (von Zeichnungen u. Studien), z.B. Schrift- Plakat-Schautafel, hieran Typografie / Grafik / Collage / Weiterentwicklung, mögliche Ergänzung: Architektur/ Design, Porträt-Foto</p>	<p>Die SuS können ...</p> <p><b>Wahrnehmen:</b> ... sich mit kleiner Porträtreihe in Bezug zu gesellschaftlichen und kulturellen Vorstellungen und Regeln auseinandersetzen, dabei nach ihren Entstehungsbedingungen und mögliche Wirkung befragen und dazu eigene Positionen formulieren. Kunsthistorische Bezüge erfolgen in Anlehnung an die ausgewählten Bilder und die festgelegten Epochen-Schwerpunkte (Vorläufer / klassische Moderne, Pop-Art). Mögliche Erweiterungen bei der theoretischen Auseinandersetzung: Architektur und Design der o.g. Zeitabschnitte. ... eine Bildbeschreibung durchführen (Siehe Anhang: Aufgaben Beispiel-Bildbeschreibung von KuK). ... Gestaltungsgrundlagen und -begriffe von Malerei, Porträt, Layout, ggf. Architektur und Design kennen. (Glossar führen, Vorschläge für Fachbegriffe im Anhang ).</p> <p><b>Gestalten:</b> ... ein eigenes Repertoire an zeichnerischen, malerischen, plastischen, performativen und medialen Gestaltungsfähigkeiten planvoll verwenden und erweitern, stets im Bezug zum Thema Porträt. ... ein Präsentationsmedium gestalten (Plakat, PPT, Schrifftafel). ... den selbst initiierten Gestaltungsprozess planvoll, konsequent nachgehen und diesen dokumentieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gestaltung und Herstellung von Porträts, Plakaten (Mb) und ...</li> <li>- ... einer kleinen Präsentation, ggf. PPT (Mb)</li> <li>- die eigene Meinung äußern und mit Argumenten stützen (Sb)</li> <li>- eigene Überlegungen zu eigenen Bildwerken / anderer äußern (Sb)</li> <li>- Arbeitsergebnisse (Studien) präsentieren und reflektieren</li> <li>- Fachbegriffe nutzen und erklären (Sb): z.B. Duktus, Komplementärkontrast, Proportionen, Porträt, Skizze, etc.</li> <li>- Beobachtungen und Betrachtungen (Porträt, Layout) beschreiben und erläutern (Sb)</li> <li>- zu einem Bild Stellung nehmen (Sb)</li> </ul>	3.2 / 3.5 / 3.8 / 3.9
<b>Sonstiges: /</b>	<p><b>Reflektieren:</b> ... ihre gestalterischen Entscheidungen und bildnerischen Ergebnisse beurteilen und begründen. (z.B. mittels Schüler-Bewertungsbögen) ... ihre eigenen Gestaltungen mit Kunstwerken in Verbindung bringen und ihre Ergebnisse in diesem Kontext beurteilen.</p>		
<b>Obligatorische und ...:</b>	Test zur Kunstgeschichte, bildnerische Leistungen, Präsentation und Kommentare zu bildnerischen Leistungen, Kontrolle Unterrichtsnotizen		
<b>... fakultative Formate der Leistungs-bewertung, z.B.:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- schriftliche Bildbeschreibung und Reflexionen</li> <li>- Hefterkontrolle</li> </ul>		
<b>Fachübergreifende Schwerpunkte</b>	- Geschichte, Deutsch, Biologie		

<b>Fach:</b>	<b>Bildende Kunst (epochal)</b>		<b>Jahrgangs- / Kompetenzstufe</b>	<b>10 / H</b>
<b>Themen / Inhalte</b>	<b>fachlich-inhaltliche Kompetenzenanbindung (Kompetenzen- Standards)</b>	<b>Sprachbildung (Sb) und Medienbildung (Mb)</b>	<b>übergeordnete Themen (üT)</b>	
<p><b>Theorie:</b> Wiederholung gestalterischer Grundlagen (u.a. Farbenlehre, raumschaff. Mittel, Formen, Kompositionsschemata), Kunstgeschichte: Querschnitt Moderne, zwei auswhe, z.B. aus Expressionismus, Kubismus, Surrealismus, kurze Bildbeschreibung anhand des Analysebogens</p>	<p>Die SuS können ...</p> <p><b>Wahrnehmen:</b> ... sich mit kleiner Bilderreihe in Bezug zu gesellschaftlichen und kulturellen Vorstellungen und Regeln auseinandersetzen, dabei nach ihren Entstehungsbedingungen und mögliche Wirkung befragen und dazu eigenen Positionen formulieren. Kunsthistorische Bezüge erfolgen in Anlehnung an die ausgewählten Bilder und die festgelegten Epochen-Schwerpunkte (Moderne). ... eine Bildbeschreibung durchführen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gestaltung und Herstellung von modernen Bildwerken (Mb) und ...</li> <li>- ... einer kleinen Präsentation, ggf. PPT (Mb)</li> <li>- die eigene Meinung äußern und mit Argumenten stützen (Sb)</li> <li>- eigene Überlegungen zu eigenen Bildwerken / anderer äußern (Sb)</li> <li>- Arbeitsergebnisse (Studien) präsentieren und reflektieren</li> <li>- Fachbegriffe nutzen und erklären (Sb): z.B. Duktus, Komplementärkontrast, Überdeckung, etc.</li> <li>- Beobachtungen und Betrachtungen (Bild) beschreiben und erläutern (Sb)</li> <li>- zu einem Bild Stellung nehmen (Sb)</li> </ul>	3.2 / 3.5 / 3.8 / 3.9	
<p><b>Künstlerische Praxis:</b> Malerei, Studien, z.B. Darstellung zwischenmenschlicher Beziehungen</p>	<p><b>Gestalten:</b> ... ein eigenes Repertoire an zeichnerischen, malerischen, plastischen, performativen und medialen Gestaltungsfähigkeiten planvoll verwenden und erweitern. ... ein großes Format gestalten (DIN A3). ... den selbst initiierten Gestaltungsprozesse planvoll, konsequent nachgehen und diesen dokumentieren.</p>			
<p><b>Sonstiges:</b> Casting-Bogen für LK-Kunst-Interessierte, ggf. themenbezogene Exkursion</p>	<p><b>Reflektieren:</b> ... ihre gestalterischen Entscheidungen und bildnerischen Ergebnisse beurteilen und begründen. ... ihre eigenen Gestaltungen mit Kunstwerken in Verbindung bringen und ihre Ergebnisse in diesem Kontext beurteilen.</p>			
<p><b>Mögliche Formate der Leistungsbewertung, z.B.:</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bildnerische Leistung/-en</li> <li>- Präsentation und Kommentare zu bildnerischen Leistungen</li> <li>- Test zur Kunstgeschichte</li> <li>- schriftliche Bildbeschreibung und Reflexionen</li> <li>- Hefterkontrolle</li> <li>- Kontrolle von Unterrichtsnotizen</li> </ul>			
<p><b>Fachübergreifende Schwerpunkte</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geschichte</li> </ul>			

	<b>Fach: Bildende Kunst (ganzjährig)</b>	<b>Jahrgangs- / Kompetenzstufe</b>	<b>10 WPU / H</b>
<b>Themen / Inhalte</b>	<b>fachlich-inhaltliche Kompetenzenanbindung (Kompetenzen-Standards)</b>	<b>Sprachbildung (Sb) und Medienbildung (Mb)</b>	<b>übergeordnete Themen (üT)</b>
<p><b>Theorie:</b> 1. HJ: Bildrecherche in Vorbereitung auf Kulissenbau, Dokumentation, 2. HJ: Bildbeschreibung</p> <p><b>Künstlerische Praxis:</b> 1. HJ: Kulissen und Bühnenelemente für Weihnachtsmusical und Konzert, ggf. Plakate und Flyer, 2. HJ: konstruktives Zeichnen, mögliche Weiterführung: Modellbau, ggf. vertiefende Wiederholung von Perspektive</p> <p><b>Sonstiges:</b> ggf. themenbezogene Exkursion, Layout einer PPT</p>	<p>Die SuS können ...</p> <p><b>Wahrnehmen:</b> ... Recherchenergebnisse dokumentieren und in eigenen Gestaltungsabsichten einsetzen ( z.B. in Vorbereitung auf den Kulissenbau ). ... Material für Kulissenbau kombinieren. ... eigene Bildwerke / Bildwerke anderer nach ihren Entstehungsbedingungen befragen und dazu eigenen Positionen formulieren.</p> <p><b>Gestalten:</b> ... ein eigenes Repertoire an zeichnerischen, malerischen, plastischen, performativen und medialen Gestaltungsfähigkeiten zielgerichtet verwenden und erweitern. ... ein großes Format gestalten (Kulissenformat 1 m x 2m ). ... den selbst initiierten Gestaltungsprozesse planvoll, konsequent nachgehen und diesen dokumentieren.</p> <p><b>Reflektieren:</b> ... ihre gestalterischen Entscheidungen und bildnerischen Ergebnisse beurteilen und begründen, sowohl schriftlich als auch mündlich. ... ihre eigenen Gestaltungen mit Bildwerken in Verbindung bringen und ihre Ergebnisse in diesem Kontext beurteilen (z.B: Vergleich zwischen Bildvorlage für Kulisse und fertiger Kulisse).</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gestaltung und Herstellung von modernen Bildwerken (Mb) und ...</li> <li>- ... einer kleinen Präsentation, ggf. PPT (Mb)</li> <li>- die eigene Meinung äußern und mit Argumenten stützen (Sb)</li> <li>- eigene Überlegungen zu eigenen Bildwerken / anderer äußern (Sb)</li> <li>- Arbeitsergebnisse (Studien) präsentieren und reflektieren</li> <li>- Fachbegriffe nutzen und erklären (Sb): z.B. Duktus, Komplementärkontrast, Überdeckung, etc.</li> <li>- Beobachtungen und Betrachtungen (Bild) beschreiben und erläutern (Sb)</li> <li>- zu einem Bild Stellung nehmen (Sb)</li> </ul>	3.2 / 3.5 / 3.8 / 3.9
<b>Mögliche Formate der Leistungsbewertung, z.B. :</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bildnerische Leistung/-en</li> <li>- Projektarbeit (Prozess)</li> <li>- Präsentation und Kommentare zu bildnerischen Leistungen, ggf. in Form einer PowerPoint-Präsentation (PPT)</li> <li>- Kontrolle von Unterrichtsnotizen</li> <li>- Recherchenergebnisse ( Bildersammlung in Vorbereitung auf Kulissenbau im Hefter)</li> <li>- 2. HJ: Klausur ( 90 Min. lang, Praxis : Theorie = 70 % : 30 % )</li> </ul>		
<b>Fachübergreifende Schwerpunkte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Darstellendes Spiel</li> <li>- Musik</li> <li>- Mathematik</li> </ul>		